

# **BDR – NOMINIERUNGSNORMEN**

## **Europameisterschaften Straße Juniorinnen**

### **vom 01. – 05.07.2009 in Hooglede-Gits (BEL)**

#### **Normen für den erweiterten EM-Kader Straße:**

- Die Erstplatzierte der Deutschen Meisterschaften (Parchim)
- Die Erstplatzierte der Deutschen Zeitfahrmeisterschaften (Lorsch)
- Die Führende der RBL-Gesamtwertung (Stand 28.06.09)
- Die weiteren Starterinnen werden vom Bundestrainer entsprechend der Leistungseinschätzung und unter Berücksichtigung der EM Strecke zur Nominierung vorgeschlagen.

#### **Trainerurteil:**

- Das Trainerurteil / die Trainereinschätzung fließt unter Berücksichtigung der nationalen und internationalen Ergebnisse, der technischen und taktischen Möglichkeiten der zu nominierenden Sportler, sowie der Teamfähigkeit in den Nominierungsvorschlag ein.
- Erfüllen mehrere/weniger Aktive die Nominierungsnormen, wird die Trainereinschätzung zur Entscheidungsfindung herangezogen.
- Für Aktive, die durch Erkrankung die Nominierungsnormen nicht erfüllen können, kann der Bundestrainer individuelle Qualifikationsnormen in Abstimmung mit dem Präsidium vorgeben.

#### **Athletenvereinbarung/Dopingkontrollsystem**

- Für eine Nominierung werden nur Sportlerinnen berücksichtigt, die eine Athletenvereinbarung des Bund Deutscher Radfahrer unterschrieben haben und einem Dopingkontrollsystem angehören, das den Richtlinien der WADA/NADA entspricht.

Die endgültige, Disziplinbezogene namentliche Meldung für jeden Wettbewerb erfolgt gemäß UCI-Reglement spätestens am Vortag des Wettbewerbs bis 12:00 Uhr durch den zuständigen Bundestrainer, in Abstimmung mit dem vom BDR-Präsidium benannten Mannschaftsleiter.

gez.: Udo Sprenger Vizepräsident  
Günter Schabel Vizepräsident